

---

## RegioEntsorgung gibt Tipps zur Befüllung

Bei den aktuell frostigen Temperaturen friert der feuchte Inhalt an den Behälter-Innenwänden oder am Boden fest. Selbst durch starkes Rütteln am Sammelfahrzeug fällt das festgefrorene Material nicht heraus. Die Mülltonnen oder Biotonnen können noch Restinhalt haben. „Eine Nachleerung zu einem späteren Zeitpunkt ist nicht möglich“, darauf verweist die RegioEntsorgung in einer Pressemitteilung und bittet dafür um Verständnis.

Ist der Inhalt der Behälter festgefroren, sind die Mitarbeiter der RegioEntsorgung AöR erst einmal machtlos. Ein Festfrieren des Inhaltes lässt sich bei mäßigem Frost mit einfachen Hilfsmitteln leicht vermeiden:

- Inhalt der Gefäße nie verpressen.
- Feuchte oder nasse Abfälle immer in Zeitungspapier gewickelt oder in Säcken aus Kraftpapier in die Tonne füllen.
- Einige Zweige, etwas Pappe oder ein paar Blätter zerknülltes Zeitungspapier auf dem Boden der Gefäße wirken Wunder.
- Am besten ist ein frostsicherer Standplatz für die Mülltonne, z.B. in der Garage oder im Keller.

Fragen zur Abfuhr beantwortet der Service-Bereich der RegioEntsorgung unter 02403 55 50 666. Fragen zur richtigen Befüllung beantwortet die AWA-Abfallberatung unter 02403-8766353. Alle Abfahren und Tipps auch im Internet unter [www.regioentsorgung.de](http://www.regioentsorgung.de).